



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CLX. Markgraf Friedrich bestätigt die Rechte des Kisters Lehnin, am 8.
März 1416.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

vnd ock die werltliche Acht Keisere, Forsten vnd herrn den Cisterzienfer Orden an ören Guderen begnadiget hebben, vnd besunders dat vorbenomede Godeshufs tho Lenin, dar die irluchten fürsten und Marggrauen thu Brandenburg, vnse Vorfaren seeliger dechnisse, grote Gnade vnd Innigkeit tho gehatt hebben, vnd erlicken begiffiget vnd begnadet hebben, dar sy örer ewiglicken scholen auegedenken. Vnd ock wille wy vnd gebieden, dat nymand vnser Vogede, Amptlode, Landridere, Knechte edder Gefinde ofte wie durch vnser willen don vnd laten willen sich sollen vergripen an des ehrgenomenden Gadeshufes Guder to Lenin, dar öre edder ores ordens fryheit an gebrocken, geletzet edder beschweret muchte med werden. Up dat desse Gift vnd bestedinge tho ewigen Tyden möge werden vnverbracken, So hebbe wy tho Orkund vnd tho sterkererer Wissenheit desse Briue laten befehlen med vnser anhangenden Ingefegel. Dit is geschien to Berlin, na der hort Cristi vnser herrn virtein hundert Jahr, darna in den vestenden Jare, am Sunte Mertins dage.

Nach Schönemann's Abschrift.

CLX. Markgraf Friedrich bestätigt die Rechte des Klosters Lehnin,
am 8. März 1416.

Wir fridrich, von gotes gnaden Margraue zu Brandenburg, des heiligen R. R. Erzkamerer vnd Burggraue zu Nuremberg, Bekennen offentlich mit diesem briue — das wir haben angesehen die gnade vnd liebe, die die selgen vnser vorfaren Marggrauen czu Brandenburg czu dem Closter lenyn von erster Stiftung des Closters biszher gehabt haben, vnd dem eignanten Closter dye Rente, Czinsfe, Bete, dinst, velde, haiden, wasser, vischereyen, rechte vnd gnaden vnd auch manche andere nutze gegeben, geeygent vnd verbrinet haben, als des Closters briue vfwiesen, do durch got vnd durch hoffnung des ewigen lebens nach diser Werlt haben wir mit wolbedachten mut vnd mit vnser Rates Rathe bestetigt vnd bestetigen mit diesem briue dem obgnanten Closter czu lenyn dem Abte vnd Conuente, die nu sin vnd czu komende werden, Alle Ire briue, alle Ire rechtikeite vnd alle Ire gute gewonheite, die sy von alter bisz her gehabt haben vnd noch haben, wie die gnant sin oder wo die gelegen sin, gancz vnd gar keyns vfwgenomen, vnd wir vnd vnser erben sollen vnd wollen dem obgnanten Closter alle vorgeschriben stücke gancz vnd vnuerückt ewiglich halten. Ouch begnadigen wir dasselbe Closter lenyn mit solchen gnaden vnd freyheiten, das keyner vnser vogte, Richter, Schulten, Boten, lantritere oder ander vnser Amptlode des Closters dorffer, gebwre vnd andere Czinszlute wider dye vnser briue nicht beschaczen noch czu keynen dynste, gebote, Borchdinst, herschildesdinst twingen sollen bey vnsern hulden, wan wir meinen vnd wollen das vorgnante Closter czu lenyn bey allen gnaden vnd freyheiten behalten, die In vnser vorfaren Marggrauen czu Brandenburg gegeben haben. Des sin geczuge der Erwirdigen in got hern Johanns von Waldaw Erwelter der kirchen czu Brandenburg, der Wolgeborne here Balthaczar von wenden here czu Werle, der Wurdige here Andres*) Apt czu der Czinnen, der Erfame meister Peter von heltpurg Probst czu Wetzflarnn, Wigloiz Schenck vnser kamermeister, Cuncz ebe vnser küchenmaister, vnzere rethe vnd libe getruwen,

*) Der Name fehlt im Copialbuche, ist aber aus dem Originale nachgetragen.

vnd ander Erber vnd glaubenwürdiger lute genug. Czu urkunde etc. — Datum Berlin dominica Inuocavit Anno etc. XVI^o.

Nach dem Churm. Lehnscopial des K. Geh. Kab.-Archivs XV, 43 (2).

CLXI. Markgraf Friedrich vereignet nochmals Mühlenbeck und Summolt dem Kloster Lehnin, am 12. März 1416.

Wir fridrich etc., Bekennen vnd tun kunt vor allen den, die diesen brieff sehen oder horen leszen, das wir got czu lob vnd vnser vnd vnsern nachkomen selen czu trost, dem wirdigen hern heinrich Apt vnd der gantzen Samnunge des Closters vnd goteshuses czu lenyn vnsern andechtigen vnd lieben getreuen vnd allen iren nachkomeligen von befundern gnaden vnd neygungen wegin, die wir czu demselben Closter haben, czu einen rechtem eygentum geben haben das gancz dorff Mulbecke Summolt mit allen czugehorunge in dorff vnd in felde vnd mit allen fruchten, nuzzen vnd renten, mit ackern, heiden, wisen, holzen, wassern, vischereien, bachten, czinsen, wage-dinsten, czehenden, rauchhunern, vffart vnd abfart, mit dem kirchlehen vnd gerichtten obersten vnd nydersten vnd mit allen pflichten vnd czugehorunge, wie die genant vnd wo sy gelegen sin, nichtz aufgenomen, mit allen eren, gnaden, freiheiten, als das hans Schonfelt, Jaspar Sticken, vnser lieb getruwer, biszher gehabt vnd besessen vnd dem gnanten hern heinrich Apt verkawft vnd vor vns redlich vnd recht verlassen haben. Ouch haben wir Im vereygent in dem obgnanten dorff Molenbecke dry Stucke uff hans schulden hofe, die von (vns) vnd der Marggraffschaft vormals czu lehen geruret haben, vnd wir vereygen dem obgnanten hern heinrich Apte vnd der ganzen samnunge des obgenanten Closters lenyn das obgnante dorff Molenbeck mit allen czubehorungen als obgeschriben stet vnd ouch dy drey stucken vff hans schulden hofe czu ewigen czeiten czu haben, czu genyssen vnd geruglich czu besiczen vor vns, vnsern erben vnd nachkomen Marggrauen vnd allen vnsern vogten vnd Amptuten vngehindert. Hirober sind gewest der Erwardige herr Johans von waldo Bischoff czu Brandenburg, die wolgeboren Graue Gunther von Swartzburg, here czu Ranitz, Balthasar von wenden, der Erfam Meister Peter von heltburg probst czu Wetzflarn, der Strenge Wigles sachencke von Geyren etc. Datum Berlin ipfa die sancti Gregorii pape Anno XVI^o.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche des K. Geh. Kab.-Archivs XV, 43 a.

CLXII. Hans Schönefeld und Jaspar von Sticken quittiren das Kloster Lehnin wegen 180 Schock Böhm. Groschen, wofür sie dem Kloster ihre Besitzungen zu Mühlenbeck verkauft haben, am 10. März 1417.

Wie Hans schoneveld vnd Jaspar van Sticken bekennen openbar in dessem brife, vor vns vnd vnse eruen, dat dy erwardige here, her heinrik, abbat thu lenyn, heft vns van